



Federführung:

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Betriebsausschuss	Betriebsleiter Vollmer	Kenntnisnahme	24.08.2020	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE nach § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse - „Biologisch abbaubare Hundekotbeutel“

Begründung:

Seit langem (bereits vor ZBG-Gründung) werden in Gladbeck kostenlose Gassi-Sets an Hundebesitzer verteilt.

Die ersten Gassi-Sets bestanden aus einem Set Papiertüte mit Papierschüppe in einer Pappverpackung. Mit einem Preis von zuletzt 0,46 € pro individuellem Set waren sie sehr teuer, wurden aber auch ungerne von Hundebesitzern genutzt.

Verschiedene Gassibeutel wurden getestet und mittlerweile bietet der ZBG Hundekotbeutel aus Kunststoff auf einer kleinen handlichen Rolle zu 15 Stück, in auffälligen Farben pink, hellblau und hellgrau, an. Die Rollen werden sehr gut von Hundebesitzern angenommen, da sie einfach in Hosens- und Jackentaschen verstaut werden können. Akzeptanz und Nachfrage sind in den letzten Jahren stetig gestiegen.

Diese Beutel werden in den städtischen Einrichtungen Bürgerbüro, Bürgerinfo und Wertstoffhof und an vielen Apotheken, Kiosken und Tierarztpraxen verteilt.

Gassibeutel-Spender gibt es zudem an den Eingängen zu den drei Friedhöfen, an der neuen Hundewiese in Wittringen sowie am Kotten Nie.

Würde man künftig biologisch abbaubare Gassibeutel ausgeben und die Spender auf abbaubare Hundekotbeutel umstellen, verdoppeln sich die jährlichen Kosten.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Kosten in 2019 für Hundekotbeutel in den Bereichen Abfall und Reinigung und Grünflächenunterhaltung

Abfall/Reinigung

2019 6.209,28 € (ca. 24.192 Rollen)

Grünflächenunterhaltung

2019 3.832,70 € (geblockte Beutel für Spender)

Vergleich herkömmliche und biologisch abbaubare Hundekotbeutel

Die günstigsten Gassibeutel als Rollen (geeignet für die Ausgabe an Hundebesitzer) bietet zurzeit amazon.de (GIZZY Hundekotbeutel biologisch abbaubar) an.

herkömmliche Hundekotbeutel	6.209,28 €
biologisch abbaubare Hundekotbeutel	12.080,88 €

Der Bedarf an Hundekotbeuteln in der Grünflächenunterhaltung ist seit Jahren ebenfalls gestiegen; auch für 2020 werden die Kosten durch die Stellung weiterer Beutelautomaten steigen.

Die Verwendung der biologisch abbaubaren Tüten würden auch diese Beschaffungskosten verdoppeln.

Sind biologisch abbaubare Gassibeutel tatsächlich umweltfreundlich und sinnvoll?

Die Anschaffung von abbaubaren Hundekotbeuteln kann ein falsches Signal sein und würde vermutlich dazu führen, dass viele Hundebesitzer die Hinterlassenschaften ihrer Tiere nicht mehr in städtischen Abfallbehältern oder eigenen Mülltonnen entsorgen. Wahrscheinlich setzt sich dann der Gedanke „ist ja Bio“ in den Köpfen fest.

Fraglich ist, ob die biologisch abbaubaren Beutel nicht mehr aus den Büschen gesammelt werden müssten und so verrotten. Auch die abbaubaren Beutel brauchen Wochen bis Monate, um in der Natur zu verrotten. Würden diese dann so lange in den Büschen oder auf Baumscheiben liegen, wäre dies nicht nur unansehnlich, sondern würde auch zu Geruchsbelästigungen führen. Bürgerinnen und Bürger würden sich über die Verunreinigungen beschweren. Für die Mitarbeiter des ZBG wäre die Pflege des Grüns ekelerregend und gesundheitsschädlich.

Der ZBG hat bereits vor einigen Monaten abbaubare Tüten auf dem Werkstattdach an der Ellinghorster Straße angebracht, um festzustellen, wie sie sich unter Witterungseinflüssen verhalten.

Ergebnis: Die biologisch abbaubaren Hundekotbeutel sahen jetzt noch wie neu aus!

Zu den Verrottungszeiten können keine verlässlichen Angaben recherchiert werden. Sicher ist, dass zu den Beschaffungsmehrkosten noch steigende Kosten für die Beseitigung der Tüten hinzukommen würden.

Eine Nachfrage in der Bio-Verwertungsanlage ergab, dass die mit Hundekot gefüllten abbaubaren Sammelbeutel nicht über die Biotonne entsorgt werden dürfen. Hundekot ist aufgrund seiner Zusammensetzung nicht für die Biotonne geeignet. Die abbaubaren Hundekotbeutel, wie auch die kompostierbaren Biobeutel, sollen nicht über die Biotonne entsorgt werden. Die Zeit, in der die gesammelten Bioabfälle in der Anlage zu Kompost weiterverarbeitet werden, ist nicht ausreichend, um solche Beutel und Tüten komplett verrotten zu lassen. Daher müssen in der Anlage kompostierbare Beutel genauso wie normale Plastikbeutel aussortiert und als Restabfall verbrannt werden.

Die Entsorgung von Hundekot inkl. Beutel und auch der Beutel, die in der Behandlungsanlage aussortiert werden, erfolgt also immer als Restabfall in der Verbrennungsanlage.

Es macht aus Sicht des Entsorgungsweges also keinen Unterschied, ob normale Kunststoff-Gassi-beutel oder biologisch abbaubare Beutel für die Sammlung verwendet werden.

Erfolgswirksame Auswirkungen:

keine

folgende :

Ertrag (€)	
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Aufwand (€)	
Einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalkosten	
Unterhaltungs- und Betriebskosten	
Finanzierungskosten	

Bei Auswirkungen auf den Vermögensplan:

Mittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Heinrich Vollmer
Betriebsleiter